

Steckbrief Zweipunkt Eichenprachtkäfer (*Agilus biguttatus* F.)

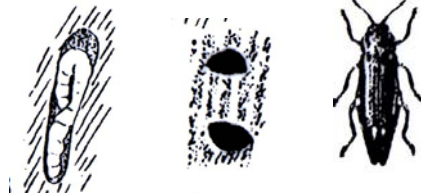
- Eiablage in Rindenritzen von Juni bis August
- Geschwächte Eichen (Trockenperioden, Kahlfraß durch Schmetterlingsraupen)
- Ein- zweijährige Generation, Käfer schlüpfen ab Mai
- Befall an Trauben- und Stieleichen ab etwa BHD 12 cm
- Wärmeliebend: lichte Bestände besonders gefährdet
- Absterbeprozess: wenige Wochen (akut) bis mehrere Jahre (chronisch, mehrere Larvengenerationen an einem Baum)

Befallssymptome:

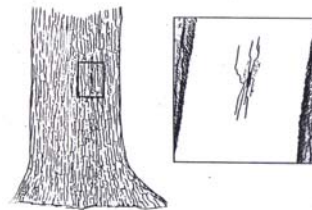
- hoher Totastanteil, starke Feinreisverluste \approx Blattverluste $> 80\%$
- einseitiges Kronensterben
- Spechteinschläge
- Vergilbung, Welken

Entwicklungsstadien:

- Verpuppungsbereite Larve in der äußeren Borke
- Ausfluglöcher (halbmondförmig)
- Käfer: blau oder grün glänzend, 2 weiße Punkte, 8-13 mm groß



Der Befall ist äußerlich oft an Schleimflussstellen erkennbar unter denen sich die Brutbilder befinden.



Befallene Eiche:

- oft zickzackförmige Gänge
- Rindennekrose im Zentrum
- Larve

